

Anfrage

Stadträtin Doris Baitinger (SPD)
Stadträtin Gisela Fischer (SPD)
Stadträtin Elke Ernemann (SPD)

Stadträtin Ursula Paepcke (SPD)

Stadtrat Dr. Heinrich Maul (SPD)

Stadtrat Michael Zeh (SPD)

vom 23.12.2005

eingegangen am 23.12.2005

20. Sitzung des Gemeinderates am 24.01.2006

TOP 33

Vorlage Nr. 545

Öffentlich Nichtöffentlich

verantwortlich: Dez. 5

Finanzielle Beteiligung des Landes an "200 Jahre Baden"

Stellungnahme des Bürgermeisteramtes:

Zur Erinnerung an die Gründung des Großherzogtums Baden vor 200 Jahren haben sich die werkstatt e.V., die Landesvereinigung Baden in Europa e.V. und die Stadt Karlsruhe zu einem Projektteam zusammengeschlossen und erarbeiten unter dem Motto „200 Jahre Baden. 1806-2006. Freiheit verbindet“ einen gemeinsamen Werbeauftritt sowie ein vielfältiges Gesamtprogramm für das Jahr 2006.

Die Durchführung liegt bei der werkstatt und der Landesvereinigung Baden in Europa, die sich aus diesem Anlass zur „Arbeitsgemeinschaft Baden“ zusammengeschlossen und bei der Landesstiftung Baden-Württemberg zur Gestaltung des Jubiläums einen Zuschuss i.H. von 220.000 € beantragt haben.

Die Stadt unterstützt das Projekt mit einem Betrag von 50.000 €.

Neben der werkstatt und der Landesvereinigung Baden, die eine um das gesamte Jahr verteilte Reihe von Vorträgen zu vielen Aspekten der Geschichte Badens vorbereitet, werden sich auch andere Institutionen und Kultureinrichtungen an dem Vorhaben beteiligen. Dazu gehören die Literarische Gesellschaft mit einer Sonderausstellung zur Geschichte der Badischen Literatur (Oktober 2006), der Landesverband der Bürgerwehren Baden-Südwesten, der sein Jahrestreffen sowie einen Festzug in Karlsruhe durchführt (15./16. Juni), wofür Seine Königliche Hoheit Markgraf von Baden die Schirmherrschaft übernommen hat, die Arbeitsgemeinschaft Baden im Bund Dt. Philathelisten mit einem die Postgeschichte dokumentierenden Baden-Salon, ebenfalls unter Schirmherrschaft Seiner Königlichen Hoheit (25./26. 3.2006). Das Badische Landesmuseum wird die im Thronsaal des Schlosses vorhandene Ausstellung im Hinblick auf das Jubiläum unter dem Titel "1806: Baden wird Großherzogtum" aufbereiten. Die Eröffnung der Ausstellung, gemeinsam mit dem Generallandesarchiv, ist für den 30.6. 2006 vorgesehen.

Zu diesem Anlass ist ein Empfang der Landesregierung in der Diskussion.

Das Generallandesarchiv wird anhand von bisher noch nicht bekannten Dokumenten die Geschichte um die Entstehung des Großherzogtums Baden gemeinsam mit dem Badischen Staatstheater im Herbst 2006 im Rahmen einer szenischen Lesung präsentieren.

Die Stadt Karlsruhe steht als ehemalige Landeshauptstadt in Kontakt mit den in Frage kommenden badischen Städten im Hinblick auf ein gemeinsames Veranstaltungsprogramm.

Die Entscheidung der Landestiftung über die Vergabe der beantragten Mittel fällt Ende Januar 2006.